

Gönner der "Heimatkunde Wiggertal 2018"

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Heimatkunde Wiggertal**

Band (Jahr): **75 (2018)**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Marti Betriebe Zell Ressourcenschonende Kies-Spezialisten

An fünf Standorten beschäftigen die Marti Betriebe Zell rund 90 Mitarbeitende. Ihren Ursprung hat die Gruppe im Jahr 1962. Damals schuf Kurt Marti-Kneubühler das gleichnamige Transportunternehmen. Weitere Meilensteine waren die Gründung der Kieshandels AG Zell (1973), tätig im Kiesabbau, sowie der Makies AG Gettnau (1981) mit Kiesverarbeitung und Betonproduktion. 1983 folgte die Firma F+M in Werthenstein, ebenfalls im Kiesabbau tätig. 1995 entstand in Dagmersellen ein zusätzliches Betonwerk. Jüngste Neuerung ist die Übernahme der Wolhuser Imbach AG Kies und Beton per 1. Januar 2017.

Kies ist ein Produkt der Natur. Dessen ist man sich bei den Marti Betrieben Zell bewusst und arbeitet entsprechend umweltbezogen. Etwa im Transport: Eigene Pendelzüge führen Rohmaterial von Zell nach Gettnau oder verarbeitete Materialien zu Kunden. Pro Fahrt mit einem Pendelzug werden rund 25 LKW-Fahrten eingespart.

Auch im ressourcenschonenden Recycling sind die Marti Betriebe seit den 1990er-Jahren tätig.



Anwalts- und Notariatsbüro Martin Schwegler Seit 20 Jahren im Hinterland zu Hause

Das Anwalts- und Notariatsbüro Martin Schwegler in Menznau ist eine klassische Allgemeinpraxis, allerdings mit Schwerpunkten im Bereich Familien-, Arbeits- und öffentliches Personalrecht. Zudem bietet es alle notariellen Dienstleistungen an.

Gegründet wurde die Praxis 1997, damals noch an der Bahnhofstrasse. Seither ist sie stetig gewachsen, 2001 zog sie in den Neubau an der Willisauerstrasse. Auch in Zukunft soll das Unternehmen zulegen – unter anderem dank dem Ausbau von Onlinedienst-

leistungen. So wird es möglich sein, etwa Ferienansprüche oder Kündigungsfristen mit einem Tool berechnen zu lassen. Zudem werden Checklisten abrufbar sein. Die Zahl der Anwältinnen und Anwälte wird demnächst auf fünf ansteigen. Daneben arbeiten drei Personen im Sekretariat, zwei weitere absolvieren ihr Rechtspraktikum.

Die Ausbildung hat Tradition: In den vergangenen 20 Jahren haben 30 junge Juristinnen und Juristen ihr Praktikum zum Erwerb des Anwaltspatents bei Martin Schwegler absolviert.



SWISS KRONO AG Holzwerkstoffe in Schweizer Qualität

Die SWISS KRONO AG wurde 1966 in Menznau gegründet. Heute beschäftigt sie rund 460 Mitarbeitende. Als grösster Schweizer Holzverarbeiter produziert die Firma Fussböden sowie dekorative Holzwerkstoffe für Möbel, Küchen und den Innenausbau. Das eigenständige Unternehmen gehört zur Swiss Krono Group. Diese ist als Holding organisiert, befindet sich in Familienbesitz und ist einer der bedeutendsten Marktplayer im Bereich der Herstellung und Veredelung von Holzwerkstoffen.

«Swissness» wird in Menznau grossgeschrieben: rund 80 Prozent des verarbeiteten Holzes stammt aus der Schweiz. Genauso wichtig ist der Firma der CO₂-Fussabdruck ihrer Produkte. Das gelingt dank der Kaskadennutzung: Restholz von Sägereien sowie naturbelassenes Recyclingholz fliessen in die Produktion ein. Das komplette SWISS KRONO-Sortiment wird dank einer abgestimmten Wertschöpfungskette ressourcenschonend und energieeffizient hergestellt.

Gönner der «Heimatkunde Wiggertal 2018»

Bürli Trocknungsanlage AG,
Ziegelmatte 3, 6248 Alberswil

Proderma AG,
Nebikerstrasse 60, 6247 Schötz

Josef Müller-Stiftung,
5630 Muri